



## **Barrierefreier Umbau von 23 Haltestellen in der Stadt Parchim**

### **Förderfonds:**

Gewährung einer Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern für Investitionen und Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) gemäß der Förderrichtlinie

**Zuwendungsdatum:** 21.07.2021

**Geplante Kosten:** 404.485,83 EUR

**Förderhöhe:** 323.588,66 EUR (Der Zuschuss beträgt 80,00 % der zuwendungsfähigen Kosten)

### **Kurzbeschreibung:**

Die Stadt Parchim plant 23 Haltestellen im Stadtgebiet bedarfsgerecht barrierefrei umzubauen.

#### Barrierefreie Gestaltung

Die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen erfolgt auf einer Länge von 12,0 m für den Standardbus durch den Einbau von Busbordsteinen mit einer Ansichtshöhe von 18 cm und dem Einbau eines Blindenleitsystems im Wartebereich der Haltestelle.

Das Blindenleitsystem beinhaltet eine Leitlinie parallel zur Bordeinfassung und die Anordnung eines Einstiegsfeldes. Das Blindenleitsystem besteht aus taktilen Betonbodenplatten welche in der Oberfläche mit Rippen bzw. Noppen strukturiert sind. Einige Bushaltestellen verfügen zusätzlich über Buswartehallen. Diese werden im Zuge der Umgestaltung zur Anpassung an die neue Höhenlage lediglich aufgenommen und an gleicher Stelle wiederaufgebaut.

Der Einbau von Blindenleitsystemen und die Erhöhung der Bordansicht ermöglicht Menschen mit Behinderungen, eine selbstständige barrierefreie Nutzung des ÖPNV in der Stadt Parchim.

**Abschluss der Maßnahme:** 31.03.2023

Die 23 Bushaltestellen werden in zwei Bauabschnitten bis zum Jahresende 2022 bedarfsgerecht barrierefrei umgebaut.